



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 11017 Berlin
Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Sören Pellmann
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Kerstin Griese

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
Postanschrift: 11017 Berlin

Tel. +49 30 18 527-1070

Fax +49 30 18 527-2479

buero.griese@bmas.bund.de

Berlin, 8. Oktober 2020

Schriftliche Fragen im September 2020

Arbeitsnummern 530 und 531

Sehr geehrter Herr Kollege,

als Anlage übersende ich Ihnen die Antworten auf Ihre o. a. Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Schriftliche Fragen im September 2020

Arbeitsnummern 530 und 531

Frage Nr. 530:

Wurde das Eckpunktepapier des BMAS mit dem Titel: Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) - Verordnung nach § 32 Absatz 7 SGB IX, Vorabdialog nach Kenntnis der Bundesregierung hausintern bestätigt, und wenn ja, gab es Veränderungen am Inhalt und wenn nein, warum nicht?

Frage Nr. 531:

Welche Konsequenzen ergeben sich aus Sicht der Bundesregierung an der hausinternen Nichtbestätigung des Eckpunktepapiers des BMAS mit dem Titel: Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) - Verordnung nach § 32 • Absatz 7 SGB IX, Vorabdialog?

Antwort zu Fragen Nr. 530 und Nr. 531:

Das genannte Eckpunktepapier war Grundlage einer ersten Interessenermittlung bei den Beteiligten. Es diente einem informellen Vorabdialog zur Erarbeitung der Rechtsverordnung nach § 32 Absatz 7 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch. Die Hinweise zum Eckpunktepapier sind in den Verordnungsentwurf eingeflossen. Aufgrund seines Charaktes ist das Eckpunktepapier nicht Gegenstand eines formalen Beschlussverfahrens.

Die Interessenermittlung ist nunmehr abgeschlossen. Der Entwurf einer Rechtsverordnung zur Weiterführung der Finanzierung der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung wird derzeit vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erarbeitet.